

Wir suchen zum sofortigen
Auftritt

5 Platzarbeiter

in dauernde Beschäftigung.

Su melden bei

August Walther & Söhne A.-G.
Abt. Sägewerk,
Moritzdorf.

Maurer

werden eingestellt

Neubau Lohrmann

Holz-, Reifig-

und

Stoek-Auktion

Sonntag, den 4. März, vor-
mittags 11 Uhr gelangen auf
dem Grundstück des Herrn E.
Geißler, Lomnik, an Ort und
Stelle im Holzschlag an der
Lomnik-Ottendorfer Straße nahe
der Bismühle

ca. 30 rm kief. Rollen
50 Haufen Reifig und
20 Parzellen Stöcke

öffentlich meistbietend gegen so-
fortige Barzahlung zur Ver-
steigerung.

Kaufslustige haben ergebenst ein

Der Besitzer.

Quittenbüsche

veredelte großfrüchtige Sorten,

Haselnussbüsche

beste Sorten,

Johannisbeerbüsche

große rote Holländer empfiehlt

Grate's Baumschulen, Lausa.

Unentbehrlicher Gebrauchsartikel

Näh-Ahle „Stepperin“

D. R. G. M. Jedermann kann mit
dieser Ahle ohne besondere Vorkennt-
nisse arbeiten; zerissenes Schuhwerk,
Fahradmäntel, Hügel, Geschütze,
Pferde- und Wagentenden so selbst
reparieren. Schönster Steppstich wie
mit Maschine. Zahlreiche Anerken-
nungen. Verpackt und postfrei mit
verschiedenen Nadeln **Mark 2,50**.
Nachnahme oder Voreinsendung durch
Max Jüder, Fürth i. B. 194,
Theresienstraße 44.
Hochwillkommene Liebesgabe
für unsere Feldgrauen.

Frisch eingetroffen:

Citronen

Stück von 15 Pfg. an

empfiehlt

Schoko-Laden

Martha Uhlig.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres herzenguten, treusorgenden Gatten, Vaters und Gross-
vaters, des Herrn

Wilhelm Trepte

ist es uns Herzensbedürfnis, für die unzählig uns bewiesene Teilnahme in Wort und Blumen-
schmuck, sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte allen lieben Verwandten, Nachbarn und
Bekanntem unseren

tiefgefühltesten Dank

auszusprechen.

Besonderen innigen Dank Herrn Pfarrer Werner für seinen hilfreichen Beistand in den
schweren Krankheitstagen und für seine tröstenden Worte im Trauerhause und am Grabe. Dank
auch Herrn Oberlehrer Georgi und seinen Schülern für die erhebenden Gesänge, sowie dem Land-
wirtschaftlichen Verein für das bereitwillige Tragen und das ehrende Geleit zur letzten
Ruhestätte.

Dir aber lieber Bentschlafener rufen wir ein „Ruhe sanft“ und „Habe Dank“ in deine
stille Gruft nach.

Ottendorf-Okrilla, am 2. März 1917.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Grfang-Bücher

— solid gebunden —

in neuen geschmackvollen Mustern
empfiehlt als passende

Konfirmanden- Geschenke

Kermann Rühle

Buch- und Papierhandlung.

Toilette-Handwaschmittel

m. alkalisches Zusätzen, parfümiert, vorzögl. reinigend, mild u. angenehm f. d. Haut.
Hochelegante Verpackung. Postpakete 30 Stück à 150 g M. 6.— frei Haus.
F. Sufrin, Berlin, Apostel-Paulusstr. 19, Abth. 1.

Obstbäume.

Apfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen und Wallnüsse

in hochst., halbst., Zwergobst, sent- und wagerecht, Schnurbäume, Spaltreue und U-Formen

Schattenmorellen, Pfirsiche, Stachel- und Johannisbeeren

hochst. und Sträucher, Rhabarber, größter rotstieliger, Himbeeren, Quitten,

Wispeln, Haselnüsse usw. empfiehlt in besten Sorten und wüchsiger Ware

Preisliste frei.

Grate's Baumschulen, Lausa.

Städtische Sparkasse zu Badeburg

Bez.
Dresden

Geöffnet an allen Wochentagen.

Zinsfuß für Einlagen $3\frac{1}{2}\%$.

Empfehle heute

Fruehtkuchen

und

Torten

in verschiedener Ausführung.

Schoko-Laden

Martha Uhlig.

Haarzöpfe

empfiehlt von 4 Mark an in jeder Preisklasse

Prima Haarnetze in jeder Farbe.

A. Rose

Barbier und Friseur.

Versandt-Kartons

zum Verpacken der Liebesgaben und

zum Versandt von Flüssigkeiten aller

Art empfiehlt

Herm. Rühle, Buchhandlung.



Zwei Kaiser

ZIGARETTEN

TRUSTFREI

5/2 bis 10 Pfg.

VERMISCHTES.

Jitau. Die Herstellung verschiedener
Arten von Wurst ist von der königlichen
Amtshauptmannschaft Jitau verboten worden.
Es darf von jetzt an nur eine Sorte Wurst
und eine Sorte Leberwurst hergestellt
werden, die als gute hausgeschlachtete Wurst
angefertigt werden muß und zu keinem
höheren Preise als dem geltenden Höchstpreise
verkauft werden darf. Die Verwendung von
Rindfleisch bei der Herstellung von Wurst ist
verboten.

Kirchennachrichten.

Ottendorf-Okrilla.

Sonntag, den 4. März 1917.

Vorn. $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Predigtgottesdienst im
alten Schulhaus.